



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Änderungen in GAPDZG nach ökologischen und sozioökonomischen Bedarfen

Aktuell seit 30.09.2026 13:55:55

Angegeben von:

Deutscher Naturschutzring, Dachverband der deutschen Natur-, Tier- und
Umweltschutzorganisationen (DNR) e.V. (R001103) am 30.09.2026

Beschreibung:

Die Verwendung der für das Antragsjahr 2027 zur Verfügung stehenden Mittel sollen zur Stärkung freiwilliger Maßnahmen zum Schutz von Natur, Klima und Tierwohl in der GAP genutzt werden. Sie müssen rechtssicher für Klima-, Umwelt- und Tierschutzleistungen garantiert vorbehalten werden. Außerdem sollten sie bereits in der aktuellen Förderperiode für die bestehenden bzw. noch einzuführenden Öko-Regelungen (Weidehaltung von Milchkühen und Biotopverbund) genutzt werden.

Zu Regelungsentwurf

1. Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Zweites Gesetz zur Änderung des GAP-Direktzahlungen-Gesetzes (GAPDZG)

Datum des Referentenentwurfs: 04.08.2026

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und
Heimat (BMLEH) [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (2)

Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

GAPDZG [alle RV hierzu]